

Stand: 23.02.2026 02:40:04

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/3933

"Umsichtig agieren! - Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/3933 vom 07.10.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/4519 des KI vom 09.10.2019
3. Beschluss des Plenums 18/4711 vom 12.11.2019
4. Plenarprotokoll Nr. 32 vom 12.11.2019



## Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

**Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel, Norbert Dünkel, Matthias Eng-  
huber, Max Gibis, Alfred Grob, Otto Lederer, Peter Tomaschko** CSU

### **Umsichtig agieren! – Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird gebeten, bei der bereits angekündigten Überarbeitung der Bestattungsverordnung zu prüfen und entsprechend vorzusehen, dass

- in Zukunft die Bestattung in einem Leichentuch ohne Sarg aus religiösen und weltanschaulichen Gründen zulässig ist, soweit öffentliche Belange dem nicht entgegenstehen und die Entscheidung über eine Lockerung der Sargpflicht dem Friedhofsträger überlassen bleibt. In diesen Fällen ist die Leiche bis zum Grab in einem geschlossenen Sarg zu transportieren,
- eine verpflichtende zweite ärztliche Leichenschau vor Feuerbestattungen eingeführt wird,
- eine Ausdehnung der Bestattungsfristen vorgenommen wird,
- die Vorschriften zur Überführung von Leichen vereinfacht und entbürokratisiert werden,
- weitere wesentliche Aspekte des Bestattungsrechts angepasst werden, die im Zuge der Überarbeitung erforderlich werden.

### **Begründung:**

Jeder Mensch hat ein Recht, nach seiner weltanschaulichen und insbesondere seiner religiösen Haltung auch ohne Sarg bestattet zu werden, soweit öffentliche Belange dem nicht entgegenstehen. Die Hinterbliebenen haben ebenfalls ein Recht darauf, ihre verstorbenen Angehörigen in einem würdigen Rahmen beizusetzen. Hier ist vor allem die Bestattung im Leichentuch aus religiösen Gründen vordergründig benannt worden. Gerade mit Blick auf die in unserer Verfassung verankerten Rechte wie Religionsfreiheit und Menschenwürde steht ein offener Umgang mit dem Bedürfnis einer der Person angemessenen und würdevollen Beisetzung außer Frage. Folglich ist die Gewährleistung der Bestattung im Leichentuch ohne Sarg aus religiösen oder weltanschaulichen Gründen, soweit öffentliche Belange dem nicht entgegenstehen, ein wesentlicher Aspekt, der in der bereits angekündigten Überarbeitung der Bestattungsverordnung angemessen umgesetzt werden sollte. Die Entscheidung über eine Lockerung der Sargpflicht soll dabei den Friedhofsträgern überlassen bleiben.

Weiterhin ist aus polizeilicher Sicht die Einführung einer zweiten Leichenschau vor Feuerbestattungen nicht nur für die Herstellung einer bundesweiten Einheitlichkeit und damit zur Verfahrensvereinfachung wünschenswert, sondern sie wäre auch ein wichtiger Baustein zur besseren Erkennung ggf. anderweitig unentdeckter Tötungsdelikte. Ob die Einführung einer zweiten Leichenschau die Ausstellung einer sog. „polizeilichen Unbedenklichkeitsbescheinigung“ und die damit verbundenen Überprüfungen obsolet machen könnte, soll in der fachlichen Überprüfung, die derzeit noch nicht abgeschlossen ist und an der eine interministerielle Arbeitsgruppe derzeit arbeitet, miteinbezogen werden. Bayern ist bisher das einzige Land, in dem keine zweite Leichenschau vor einer Feuerbestattung durchgeführt werden muss. Mit der (Wieder-)Einführung der zweiten Leichenschau vor einer Feuerbestattung könnte verhindert werden, dass durch die Verbrennung der Leiche Spuren einer strafbaren Handlung endgültig und unwiederbringlich vernichtet werden, die bei der ersten Leichenschau übersehen wurden. Zudem sollen die Ärzte der ersten Leichenschau durch die generelle Möglichkeit einer zweiten Leichenschau – und damit einer Prüfung der ersten Leichenschau – angehalten werden, die erste Leichenschau besonders sorgfältig durchzuführen. Ferner sollen praktische Probleme im Hinblick auf die polizeiliche Unbedenklichkeitsbescheinigung und der Überführungen von Leichen in andere Länder gelöst werden. Diese Aspekte sind entsprechend in der Umsetzung zu berücksichtigen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch  
u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU  
Drs. 18/3933**

**Umsichtig agieren! - Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft  
anpassen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichtersteller: **Joachim Hanisch**  
Mitberichtersterterin: **Gabriele Triebel**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 10. Sitzung am 9. Oktober 2019 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
  - CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Zustimmung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Ablehnung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: ZustimmungZustimmung empfohlen.

**Dr. Martin Runge**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

**Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel, Norbert Dünkel, Matthias Enghuber, Max Gibis, Alfred Grob, Otto Lederer, Peter Tomaschko CSU**

Drs. 18/3933, 18/4519

### **Umsichtig agieren! – Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen**

Die Staatsregierung wird gebeten, bei der bereits angekündigten Überarbeitung der Bestattungsverordnung zu prüfen und entsprechend vorzusehen, dass

- in Zukunft die Bestattung in einem Leichentuch ohne Sarg aus religiösen und weltanschaulichen Gründen zulässig ist, soweit öffentliche Belange dem nicht entgegenstehen und die Entscheidung über eine Lockerung der Sargpflicht dem Friedhofsträger überlassen bleibt. In diesen Fällen ist die Leiche bis zum Grab in einem geschlossenen Sarg zu transportieren,
- eine verpflichtende zweite ärztliche Leichenschau vor Feuerbestattungen eingeführt wird,
- eine Ausdehnung der Bestattungsfristen vorgenommen wird,
- die Vorschriften zur Überführung von Leichen vereinfacht und entbürokratisiert werden,
- weitere wesentliche Aspekte des Bestattungsrechts angepasst werden, die im Zuge der Überarbeitung erforderlich werden.

Die Präsidentin

I.V.

**Thomas Gehring**

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

**Erster Vizepräsident Karl Freller:** Meine Damen und Herren, ich rufe nun den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Von der Abstimmung ausgenommen ist die **Nummer 2 der Anlage zur Tagesordnung**. Es ist dies der Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Christian Flisek, Ruth Müller und anderer (SPD), betreffend "Mobilität auch im Alter sicherstellen – Innovative, lokale und niedrighschwellige Mobilitätskonzepte unbürokratisch fördern" auf Drucksache 18/2719, der auf Wunsch der SPD-Fraktion einzeln beraten werden soll. Der Aufruf erfolgt am Ende der Tagesordnung.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Stimmenthaltungen? – Stimmenthaltung des fraktionslosen Abgeordneten Plenk. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der  
Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden  
Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
- (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
- (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
- (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
- (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Verbesserung der Förderung von ehrenamtlich getragenen Selbsthilfegruppen in Bayern  
Drs. 18/2611, 18/4549 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Christian Flisek, Ruth Müller u.a. SPD  
Mobilität auch im Alter sicherstellen - Innovative, lokale und niedrigschwellige Mobilitätskonzepte unbürokratisch fördern  
Drs. 18/2719, 18/4550 (A) [X]

**der Antrag wird gesondert beraten**



3. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Klaus Adelt u.a. SPD  
 Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen I -  
 Ganzheitliche Konzepte etablieren!  
 Drs. 18/2761, 18/4551 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Klaus Adelt u.a. SPD  
 Sozial benachteiligte Familien und ihre Kinder in den Blick nehmen II -  
 Kommunale Präventionsketten erproben  
 Drs. 18/2762, 18/4552 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Gesetzeskonforme Schweineställe endlich durchsetzen  
 Drs. 18/2933, 18/4476 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Religionsfreiheit auf bayerischen Friedhöfen gemeinsam mit kommunalen und kirchlichen Friedhofsträgern umsetzen  
Drs. 18/3022, 18/4514 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einführung der zweiten Leichenschau  
Drs. 18/3024, 18/4542 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Verflechtungen der Identitären Bewegung mit Parteien im Freistaat  
Drs. 18/3069, 18/4515 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Düngeverordnung: Genauere Abgrenzung der roten Gebiete  
Drs. 18/3071, 18/4477 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

[illegible]

10. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Martina Fehlner, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Queere Migrantinnen und Migranten schützen und unterstützen!  
Drs. 18/3079, 18/4553 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Alexandra Hiersemann, Klaus Adelt u.a. SPD  
Rechtsextremist in Uniform  
Drs. 18/3098, 18/4516 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Martin Schöffel, Eric Beißwenger u.a. CSU  
Natur- und Artenschutz im Staatswald aufzeigen  
Drs. 18/3217, 18/4478 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

<b>CSU</b>	<b>GRÜ</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>AfD</b>	<b>SPD</b>	<b>FDP</b>

13. Antrag der Abgeordneten Josef Schmid, Markus Blume, Ernst Weidenbusch u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Verlängerung der U5 Neuperlach-Süd bis Ottobrunn / Taufkirchen  
Drs. 18/3322, 18/4583 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

[illegible]

14. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Martina Fehlner, Markus Rinderspacher u.a. SPD  
Für ein buntes Bayern jetzt - 2 Fluchtursache homophobe Gewalt bekämpfen!  
Drs. 18/3369, 18/4432 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Massenentlassungen im Haus der Kunst verhindern  
Drs. 18/3607, 18/4560 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Dr. Martin Huber, Klaus Steiner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Beziehungen Bayerns zu Marokko  
Drs. 18/3609, 18/4429 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen I:  
Öffentlichen Grund bewahren und perspektivisch vermehren  
Drs. 18/3619, 18/4554 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen II -  
Grundstücksvergabe nach dem besten Konzept  
Drs. 18/3620, 18/4555 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen III -  
Einrichtung eines Bodenfonds  
Drs. 18/3621, 18/4556 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen IV -  
Einrichtung einer Agentur für Flächenmanagement in Stadt und Land  
Drs. 18/3622, 18/4584 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen V -  
Interkommunale Planungen erleichtern  
Drs. 18/3623, 18/4543 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VI -  
Paradigmenwechsel bei der Beurteilung von Kommunalfinanzen  
Drs. 18/3624, 18/4544 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VII -  
Stärkung kommunaler Wohnbaugesellschaften  
Drs. 18/3625, 18/4545 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Klaus Adelt u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen VIII -  
Deutschland braucht wieder ein modernes  
Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz  
Drs. 18/3626, 18/4557 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen IX -  
Durchsetzung von Gemeinwohlzielen im Innenbereich  
Drs. 18/3627, 18/4585 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD  
Die Ressource Boden gehört allen X -  
Ausweitung der Erhaltungssatzung  
Drs. 18/3628, 18/4586 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Düngeverordnung - Bericht zu nicht-landwirtschaftlichen Nitratquellen  
Drs. 18/3697, 18/4479 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Harald Güller, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Keine Massenentlassungen am Haus der Kunst  
Drs. 18/3725, 18/4559 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU  
Umsichtig agieren! - Bestattungsverordnung den Bedürfnissen der Gesellschaft anpassen  
Drs. 18/3933, 18/4519 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper,  
Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU,  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und  
Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Konsolidierungsmaßnahmen im Haus der Kunst, insbesondere Zukunft  
der Sicherheitsdienstleistungen  
Drs. 18/3953, 18/4558 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

[illegible]

31. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Martina Fehlner, Klaus Adelt u.a. SPD  
Aufstellung von stationären Blitzeranlagen erleichtern  
Drs. 18/4003, 18/4546 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Thorsten Schwab, Sandro Kirchner, Barbara Becker u.a. CSU  
Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen  
Drs. 18/4160, 18/4547 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

[illegible]